

Referent/in: StR Rudolf Gehrler

A n t r a g

für die öffentliche Gemeinderatssitzung am 16.05.2017

Tagesordnungspunkt Nr. 6)

Betrifft: Römertherme - Bauwerksüberprüfung und diverse Sanierungsarbeiten

Sachverhalt:

Im Zuge der Betriebssperre im August 2017 wird heuer eine routinemäßig erforderliche Bauwerksüberprüfung der Stahlkonstruktion der Halle durch ein befugtes Ziviltechnikerbüro durchgeführt. Durch den zu beauftragenden Prüferingenieur erfolgt eine Bewertung der Tragfähigkeit und Gebrauchsfähigkeit aller sichtbaren Stahl-Tragelemente einschließlich einer Dokumentation der Untersuchung.

Hierfür wurden unverbindliche Preisauskünfte (exkl. Ust.) eingeholt:

- | | |
|---|---------------|
| 1. diebauplaner Salzer&Partner ZT GmbH, 1070 Wien | EUR 49.000,00 |
| 2. WernerConsult ZiviltechnikergmbH, 1200 Wien | EUR 54.300,00 |
| 3. Polzer Ziviltechniker GmbH, 1100 Wien | EUR 55.200,00 |

Nach dem vorliegenden Ergebnis soll nun das Ziviltechnikerbüro diebauplaner Salzer&Partner ZT GmbH aus 1070 Wien mit den Überprüfungsarbeiten durch Direktvergabe beauftragt werden.

Weiters sollen während der Betriebssperre im August 2017 wieder diverse Sanierungsarbeiten in der Römertherme durchgeführt werden:

Es ist geplant, im Saunabereich, in der Hauptgarderobe und im Vorraum zur Halle die Wand- und Bodenverfliesung neu herzustellen. Diese Maßnahmen sind erforderlich, da die vorhandene Verfliesung bereits massive Schäden und Fehlstellen aufweist und zudem nicht mehr den heutigen Standards entspricht. Die Kosten werden auf ca. EUR 45.000,00 exkl. Ust. geschätzt.

Weiters ist es dringend erforderlich, den alten Fliesenbelag im Außenschwefelbecken neu herzustellen. Auch hier sind bloße Ergänzungen von Fehlstellen unwirtschaftlich. Die geschätzten Kosten liegen bei rund EUR 85.000,00 exkl. Ust.

Für diverse Abdichtungsarbeiten am Glasdach und brandschutztechnische Sanierungen sind rund ca. EUR 10.000,00 exkl. Ust. vorgesehen.

Zusätzlich zu den laufend erforderlichen Sanierungen wurde im Rahmen einer bereits im Sommer 2016 durchgeführten Erhebungsstudie festgestellt, dass auf Grund von mehrfachen Wassereintritten die Gefahr einer Substanzschädigung im denkmalgeschützten Teil der Römertherme besteht. Die nun geplanten Sanierungsarbeiten sollen in 2 Abschnitten erfolgen, wobei im Rahmen von Abschnitt 1, der für diesen Sommer noch vorgesehen ist, die komplette Verschalung und Folienabdichtung zwischen Altrakt und Halle neu hergestellt wird sowie die vorhandenen Gullys neu eingebunden werden. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf rund EUR 125.000,00 (exkl. Ust.).

Abschnitt 2 ist ab Frühling 2018 geplant.

Die Gesamtkosten für alle Sanierungsmaßnahmen im Sommer belaufen sich somit auf EUR 314.000,00 exkl. Ust.

Beschluss:

Die Beauftragung des Zivilingenieurbüros diebauplaner Salzer&Partner ZT GmbH aus 1070 Wien mit der im Sachverhalt dargestellten Bauwerksüberprüfung zum Preis von ca. EUR 49.000,00 exklusive Umsatzsteuer wird genehmigt.

Des Weiteren werden die im Sachverhalt für diverse Sanierungsarbeiten in der Römertherme angeführten Arbeitsvergaben genehmigt. Die Abteilung Bauangelegenheiten wird ermächtigt, für die im Sachverhalt angeführten Leistungen Angebote einzuholen und diese nach den Kriterien der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit zu vergeben.

Die Verrechnung der Gesamtkosten von EUR 314.000,00 exkl. UST erfolgt zu Lasten der a.o. Voranschlagstelle 5/897500-614.

Zu dieser Voranschlagstelle wird eine überplanmäßige Ausgabe in der Höhe von rd. € 70.000,-- genehmigt, zu deren Finanzierung im Bedarfsfalle die a.o. Voranschlagstelle 5/853000 – 614 um den gleichen Betrag zu kürzen ist.

Zur Finanzierung der planmäßigen Ausgaben der a.o. Voranschlagsstelle 5/897500-614 kann die im Voranschlag vorgesehene Darlehensaufnahme bzw. die veranschlagte Förderung im Falle ausreichender Bedeckung durch Entnahmen aus der Allgemeinen Rücklage oder aus sonstigen, nicht zweckgebundenen Rücklagen ersetzt bzw. im Bedarfsfalle vorfinanziert werden, wobei die Verrechnung als überplanmäßige Einnahme zu Gunsten der a.o. Voranschlagsstelle 6/897500+298000 erfolgt.

einstimmig
angenommen

~~abgelehnt~~

~~zurückgestellt~~

Referent/in: